

Pressemitteilung

E-Bikes: Mehrheit der Deutschen empfindet Verbesserung der städtischen Lebensqualität

Kleinmachnow/Berlin, 18. April 2024 – Auf mobile.de finden E-Bike-Fans ab sofort über 2.500 Inserate für Elektrofahrräder. Damit erweitert Deutschlands größter Fahrzeugmarkt sein Angebot im Zweiradbereich. Im urbanen Raum sind Lastenräder, Pedelecs und Co. bereits nicht mehr wegzudenken. So sind 60,2 Prozent der Deutschen der Meinung, dass E-Bikes die Lebensqualität in den Städten verbessern, zum Beispiel hinsichtlich der Aspekte Verkehrsbelastung, Luftqualität oder Lärmbelästigung.

Elektrische Zweiräder stehen aktuell hoch im Kurs: Bereits 25,6 Prozent der deutschen Haushalte besitzen ein E-Bike, weitere 12,9 Prozent planen, sich ein solches anzuschaffen. Das ergab eine repräsentative Umfrage* im Auftrag von mobile.de. Weiteres Ergebnis: Knapp jeder Fünfte (20,6 Prozent) derer, die derzeit noch keinen E-Bike-Kauf planen, würde die Anschaffung im Falle einer staatlichen Subventionierung in Erwägung ziehen.

E-Biker legen Wert auf Nachhaltigkeit

Mehr als ein Viertel der Deutschen (26 Prozent) spricht E-Bikes eine starke oder sogar sehr starke Reduzierung der Umweltbelastung zu. Dabei sehen über die Hälfte der Bikerinnen und Biker (57,2 Prozent) die Nutzung des Elektrozweirads als eigenen Beitrag zum Umweltschutz. 45,6 Prozent der Befragten finden sogar, dass die Verfügbarkeit von Elektrofahrrädern die Mobilität im öffentlichen Raum fördert und somit zu Chancengleichheit, Flexibilität und sozialer Gerechtigkeit beiträgt.

Die Ergebnisse der Umfrage untermauern, dass umweltbewusste Mobilität bei den Konsumenten zunehmend an Bedeutung gewinnt. So halten 40,2 Prozent der Deutschen Nachhaltigkeit bei der Wahl des Fortbewegungsmittels für eher oder sogar sehr wichtig. Dieses Kundenbedürfnis adressiert mobile.de mit der Einführung seiner neuen Fahrzeugkategorie. "Durch die Integration von E-Bikes wollen wir unser Angebot als umfassende Mobilitätsplattform weiter ausbauen. Darüber hinaus leisten wir als Marktführer und größter Fahrzeugmarkt Deutschlands einen Beitrag zur Dekarbonisierung der Mobilität in Deutschland", sagt Florian Baur, Chief Sales Officer (CSO) von mobile.de.



Große Auswahl vom Profi nebenan

Auch die Nutzung aus zweiter Hand spielt beim E-Bike eine Rolle: Ein Viertel der Deutschen (25,1 Prozent), die bereits ein E-Bike besitzen, legte sich ein gebrauchtes Vehikel zu. Dennoch planen 64,4 Prozent derer, die aktuell auf der Suche nach einem E-Bike sind, die Anschaffung eines fabrikneuen Modells. Schon 2023 waren 53 Prozent der insgesamt verkauften Fahrräder in Deutschland mit einem Hilfsmotor ausgestattet.¹

Sämtliche Angebote sowie Fragen und Antworten zum Kauf von E-Bikes finden sich unter: www.mobile.de/e-bikes

*Umfragebedingungen

Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der YouGov Deutschland GmbH, an der 2.192 Personen zwischen dem 28. März und 02. April 2024 teilnahmen. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren.

Über mobile.de

mobile.de ist Deutschlands größter Fahrzeugmarkt mit rund 1,4 Millionen inserierten Pkw, Nutzfahrzeugen und Motorrädern. Sowohl Privatkunden als auch mehr als 40.000 registrierte Fahrzeughändler nutzen die Plattform und profitieren dabei von 108 Millionen Visits pro Monat (Quelle: mobile.de Google Analytics Tracking, Ø Monat Januar bis Dezember 2023). Als "One-Stop-Shop" umfasst das Angebot von mobile.de neben dem An- und Verkauf auch Finanzierungs- und Leasinglösungen. Das 1996 gegründete Unternehmen ist ebenso wie Kleinanzeigen ein Tochterunternehmen von Adevinta, einem weltweit führenden Anbieter für Online-Kleinanzeigenportale.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

mobile.de GmbH, Nils Möller, Senior Manager Communications Albert-Einstein-Ring 26, 14532 Kleinmachnow Tel.: 0152-54802957, E-Mail: nils.moeller@adevinta.com

Achtung! GmbH, Rebecca Brand, Senior Account Managerin Straßenbahnring 3, 20251 Hamburg

Tel.: 0151-51749050, E-Mail: rebecca.brand@achtung.de

¹ Quelle: <u>ZIV-Marktdaten Fahrräder und E-Bikes 2023</u>